

## Gottesdienst an der Gewerbeschau Gächlingen

Am letzten Sonntag fand im Rahmen der Gächlinger Gewerbeschau zum ersten Mal ein Gottesdienst statt. Eine grosse Schar, Jung und Alt, traf in der Festhalle zusammen. Der volle Gesang von „Grosser Gott, wir loben dich“ füllte die Halle. Zu einem neueren, fröhlichen Loblied, das Maja und Matthias Ernst mit Klavier und Mundharmonika begleiteten, schlugen die Kinder auf verschiedenen



Rhythmusinstrumenten den Takt, zu einem andern machten sie Bewegungen. Mehr besinnlich war die verträumte Klaviermusik, die Elisa Campara spielte. An die Wand projizierte Bilder führten durch die



eindrückliche Geschichte „Du bist einmalig“ von Max Lucado. Sie handelt von den „Wemmicks“, Holzpuppen, die

einander den ganzen Tag Sternchen oder schwarze Punkte ankleben, je nachdem, ob sie jemand bewundern oder verachten. Der Wemmick Punchinello besucht eines Tages den Holzschnitzer, der alle Wemmicks gemacht hat. Dort erfährt er, dass er besonders ist, einfach weil der Holzschnitzer ihn mit Namen kennt und ihn so haben wollte. In seiner Nähe fangen die Aufkleber an, abzufallen. In ihrer kurzen Predigt zeigte Pfarrerin Hanna Stettler Parallelen zwischen dieser Geschichte und Jesaja 43,1 auf: „Jetzt sagt der Herr, der dich geschaffen hat: Hab keine Angst, denn ich habe dich erlöst! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst mir.“

Im Namen der Kirchgemeinde Gächlingen möchte ich allen herzlich danken, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben, allen voran Margrit und Arthur Vogelsanger vom OK, die uns eingeladen haben, diesen Gottesdienst im Rahmen der Gewerbeschau zu feiern, aber auch allen andern, die im Vorder- und Hintergrund bei der Vorbereitung und Durchführung mitgearbeitet haben.

Pfr. Christian Stettler, Gächlingen